

Reezer erlaufen Geld für ihren Kindergarten

Beim ersten Benefizlauf des Reezer Sportkreises Immerfeicht haben mehr als hundert Teilnehmer 800 Euro erlaufen

Alfdorf-Rienharz (mel).
Den Reezer Handtaschenweitwurf gab's bei der Hocketse des Sportkreises Immerfeicht bereits zum dritten Mal (wir haben berichtet). Premiere feierte hingegen der Benefizlauf. Bei brütender Hitze erliefen die Teilnehmer dabei Geld für den Kindergarten.

Ein klein wenig gesorgt hatte sich Erwin Bauer im Vorfeld schon. Der Vorstand des Sportvereins, der selbst ein passionierter Läufer ist, hatte die Idee mit dem Spendenlauf nämlich recht spät bei seinen Vereinskollegen vorgebracht. Mit nur wenigen Monate Vorlauf und ohne große PR: Wird das gutgehen? Meldet sich da überhaupt jemand an? Die Sorge, sie sollte unberechtigt sein. Bereits 75 Läuferinnen und Läufer meldeten sich im Vorfeld an. 32 weitere fanden sich noch am 19. August, dem Tag des Laufes, bei der gut besuchten Hocketse ein.

Besonders erfreulich: Neben zahlreichen Reezer unterstüzten auch Auswärtige die Idee, Geld für den Kindergarten im Dorf zu erlaufen. Gar aus Leonberg habe eine Gruppe teilgenommen, berichtet Bauer



Freuen sich über die Spende, die für sie in eine Magnetmurmelbahn fließen wird: Die Jungen und Mädchen des Reezer Kindergartens.
Bild: Ellwanger

nicht ohne Stolz.

Nachdem Bürgermeister Michael Segan den Startschuss fallenließ, durften als Erstes die 36 Kinder ran. 800 Meter um die Reezer Kirche liefen die „Bambinis“. Im Ziel warteten auf sie Medaillen und ein

Pommes-Gutschein für den Gasthof Rössle. Punkt 17 Uhr starteten dann 35 Läufer auf die zehn Kilometer lange Strecke von Rienharz über Eberhardsweiler nach Burgholz (wo die Segelflieger freundlicherweise zeitweise ihren Platz geräumt hatten) und wie-

der zurück. Zehn Minuten später machten sich dann 36 Läufer auf die sechs Kilometer lange Lauf- beziehungsweise Nordic-Walking-Strecke. Den ungemütlichen hohen Temperaturen trotzten sie dabei auch dank zweier Verpflegungsstationen auf dem Weg.

Die Sieger durften sich anschließend über ein „Reezer Pfännle“ freuen. Und der Kindergarten im Dorf über am Ende 800 Euro. Denn jeder Kilometer, den die erwachsenen Läuferinnen und Läufer absolviert haben, wurde als ein Euro verbucht.

Von dem Geld wird nun eine Magnetmurmelbahn für die im Moment 13 Kinder der Einrichtung gekauft. „Wir hatten so etwas schon länger ins Auge gefasst – und jetzt auch das Geld dazu“, freut sich die Leiterin Tina Klenk.

„Wir sind mit der Resonanz sehr zufrieden“, sagt Erwin Bauer. Viele hätten bereits signalisiert, wiederkommen zu wollen. Der Sportverein hat deshalb bereits beschlossen, dass es auch nächstes Jahr wieder einen Spendenlauf geben wird. Welche Einrichtung im Dorf sich dann über Geld freuen darf, das ist hingegen noch nicht sicher.

Info

Der Reezer Sportkreis Immerfeicht ist online zu erreichen unter www.immerfeicht-reez.de